



Hygienekonzept

Frauen- & Mädchen Handball Hochburg Ebersberg

Spielstätte: Dr. Wintrich Halle, Münchnerstr. 21 - 85560 Ebersberg

Abschnitt 1:

Allgemeine Vorbemerkungen und Vorschriften

I. Basis des Hygienekonzepts

Bund und Land:

- Verordnungen/Maßnahmen der Bundes- und Landesregierung zur Eindämmung der Corona-Pandemie, insbesondere
- 6. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung
- Rahmenhygienekonzept Sport

DOSB:

- DOSB Leitplanken zur Wiederaufnahme des vereinsbasierten Sporttreibens
- DOSB Leitplanken für den Hallensport
- DOSB Leitplanken Wettkampf

BLSV:

- Handlungsempfehlungen für Sportvereine zur Wiederaufnahme des Sportbetriebs
- FAQs: Fragen und Antworten zu den Auswirkungen des Coronavirus auf den organisierten Sport

DHB:

- DHB-Positionspapier RETURN TO PLAY
- Hygieneleitfaden Spielbetrieb JBLH
- Hygienekonzept Spielbetrieb
- Hygieneregeln Handball

Ebersberg:

- Allgemeines Hygienekonzept des TSV 1877 Ebersberg
- Hygienevorgaben des Landratsamt Ebersberg

Quellen:

- o <https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/rechtsgrundlagen/>
- o <https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymb/2020/534/baymb/2020-534.pdf> o <https://www.infektionsschutz.de/>
- o <https://www.corona-katastrophenschutz.bayern.de/faq/index.php>
- o https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/20200706_Die_neu_e_n_Leitplanken.pdf
- o https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/13052020_Leitplanken_Halle_BW.pdf
- o https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/2020-07-06_Leitplanken_Wettkampf.pdf
- o https://www.blsv.de/fileadmin/user_upload/pdf/Corona/Handlungsempfehlungen.pdf
- o https://www.blsv.de/fileadmin/user_upload/pdf/Corona/FAQ_Coronavirus_Auswirkungen_BLSV.pdf
- o <https://www.dhb.de/de/services/return-to-play/infos/>

II. Allgemein geltende Grundvorschriften

- Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes (MSN) oder Gesichtsvisiers
- Grundsätzliche Abstandsregelung von 1,5 Metern
- Umsetzung der Desinfektionsmaßnahmen/-vorschriften
- Risikopatient*innen sind angehalten den Veranstaltungen fern zu bleiben.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen.

III. Gruppen

1. Unmittelbar Spielbeteiligte

Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spielerinnen, Trainer- und Betreuer*innen aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern sie am Trainings und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.

2. Weitere Spielbeteiligte

Die weiteren Spielbeteiligten sind aktiv Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und bei denen die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und wenn vorhanden Wischer. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen. Für passiv Spielbeteiligte, die sich während des Spiels in der Halle bzw. direkt am Spielfeldrand aufhalten, und bei denen der Abstand zu unmittelbar Spielbeteiligten gewahrt werden kann, gelten die bekannten Schutzvorkehrungen und der verpflichtende Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes.

3. Mitarbeiter*innen

Mitarbeiter*innen sind sämtliche vom Heimverein eingesetzte und unterwiesene Personen, welche am korrekten Ablauf der Veranstaltung beteiligt sind.

4. Zuschauer

Zuschauer sind alle externen Personen, welche keine Beteiligung am Spiel oder der Ablauforganisation haben.

IV. Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden.

Der Eintritt in die Halle erfolgt, über ausgewiesene separate Eingänge für Mannschaften und weitere Spielbeteiligte.

Der Eingangsbereich ist durch Verantwortliche des Heimvereins zu besetzen.

Je nach allgemeiner Infektionslage und gegebenenfalls in Absprache mit den lokalen Behörden kann auch kurzfristig ein Ausschluss von Zuschauern erfolgen.

Abschnitt 2:

Tribünenbereich/ Außenbereich/All Area

V. Vorbemerkungen

Die Zuschauerkapazität ist aktuell auf 60 Zuschauer reduziert (Stand. 25.9.2020)

Sportler- und Zuschauerbereich sind in der gesamten Anlage getrennt.
In der Zuschauerzone sind alle Teilnehmer*innen zum Tragen eines geeigneten Mund- Nase-Schutzes verpflichtet. Dies gilt bereits in Warte- und Einlassbereichen, aber auch im gesamten Hallenbereich.

Den Anweisungen der Hygienebeauftragten ist Folge zu leisten.

Die Beschilderung ist im gesamten Veranstaltungsbereich zu beachten.

Bei Verstößen gegen die Vorschriften des Hygienekonzepts werden Betroffene der Halle/ Veranstaltung verwiesen und für alle zukünftigen Veranstaltungen nicht mehr zugelassen.

VI. Anreise- und Abreisemanagement

Die Anreise der Zuschauer erfolgt individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie Bus und Bahn. Auf Fahrgemeinschaften sollte zunächst verzichtet werden.

Parkplätze stehen vor der Halle und gegenüber beim Aldi und Edeka zur Verfügung.

Gästefans sind in der Jugendbundesliga zugelassen.
Auf BHV Ebene wird es von der 7-Tage-Inzidenz des Landkreises aus dem die Gäste stammen, abhängig gemacht.

VII. Einlass- und Auslassmanagement

1. Ticketing:

A) Spiele der Jugendbundesliga & Bayernliga Damen

Es wird ausschließlich ein Online-Ticketverkauf angeboten (**unter www.forst-ladies.com**), um größere Warteschlangen zu vermeiden und eine Rückverfolgung zu gewährleisten. Die Tickets sind personalisiert und werden nach dem Scan-Vorgang 4 Wochen archiviert.

Die Karten werden kontaktlos gescannt.

An der Abendkasse kann es unter Umständen, ab 15 Minuten vor Spielbeginn, noch Resttickets für Zuschauer geben.

Bereitgestellt werden:

- 7 Gasttickets (nur in der Jugendbundesliga) Diese werden räumlich getrennt in der VIP-Zone platziert. Es gilt auch hier Maskenpflicht.

- 5 DHB-Tickets (nur in der Jugendbundesliga. Die Tickets können nur ausgestellt werden, wenn sich der entsprechende DHB-Funktionär mind. 3 Tage vor Spielbeginn anmeldet)

- 2 BHV-Tickets (bei allen Spielen auf BHV-Ebene. Die Tickets können nur ausgestellt werden, wenn sich der/die entsprechende Funktionär/in, Schiedsrichter/in mind. 3 Tage vor Spielbeginn via E-Mail an info@forst-united.com anmeldet)

- 10 % der Zuschauerkapazität des Vorverkaufs, erhalten Gästeteams als Ticketkontingent allerdings nur gegen Vorraskasse mindestens 8 Tage vor dem jeweiligen Spieltermin.

B) Spiele der Jugendmannschaften & Bezirksliga Damen

Es gibt in der Regel kein gesondertes Ticketing. Die Maximalzahl der Besucher darf nicht überschritten werden pro Spiel. Zuschauer müssen sich vor jedem Spiel an der Kasse schriftlich registrieren. Nach jedem Spiel muss die Halle verlassen werden und eine neue Registrierung stattfinden.

Nach Anpfiff ist kein Zugang mehr über die Haupttüre möglich. Es wird nur noch der Seiteneingang am Catering genutzt und durch den Hygienebeauftragten (TS) jeder Mannschaft geregelt.

Der Hygienebeauftragte (TS) jeder Mannschaft registriert am Eingang die Zuschauer. Die Liste wird nach vier Wochen vernichtet.

Gästeteams erhalten 10% der Zuschauerkapazität als Ticketkontingent.

Vgl. Heimspiel To Do's (Vereinsintern)

2. Schutzmaßnahmen:

Informationsschilder hängen im gesamten Hallenbereich aus.

Angehörigen der Risikogruppen wird von der Teilnahme abgeraten.

Bereitstellung von Desinfektionsmittel an Ein- und Ausgängen und im Teilnehmerbereich wird sichergestellt.

Eine freiwillige Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen.

Nach jedem Wettkampf ist die Halle von allen Zuschauern zu verlassen.

Erhöhte Reinigungsintervalle von Kontaktflächen im Umlauf und im Zuschauerbereich werden sichergestellt.

Besucher sind aufgefordert ihre Plätze schnellstmöglich einzunehmen und ihren Mund-Nasenschutz ständig zu tragen.

3. Registrierung aller Zuschauer, Mitarbeiter etc.

Jeder (außer Sportler, hier erfolgt separat eine Registrierung) wird über das Online-Ticketing erfasst. Zuschauer der Abendkasse und Zuschauer von Jugendspielen über eine gesonderte Liste am Eingang.

Erst nach Eintragung in der jeweiligen Liste, wird ein Einlass in die Halle gewährt. Nach jedem Spiel ist die Halle von allen Zuschauern zu verlassen.

Bei mehreren Events an einem Tag ist eine erneute Registrierung nötig. So ist sichergestellt, dass Gästelisten den einzelnen Spielen zugeordnet werden.

4. Zuschauer in der Halle

Nach Anpfiff wird der Haupteingang/-ausgang gesperrt. Zuschauer die das Event schon früher oder kurz verlassen wollen, müssen den Ausgang neben dem Cateringbereich nutzen und sich beim Ordner abmelden. So kann zusätzlich die maximale Auslastung kontrolliert werden und ein Wiedereinlass gewährleistet werden.

VIII. Gastronomie

1. Garderobe

Eine Garderobe wird nicht angeboten. Alle Beteiligten haben ihre Kleidung, Taschen etc. ständig bei sich zu tragen.

2. Kiosk-Betrieb

Es wird ein Warteschlangen-Bereich inkl. Abstandsmarkierungen gekennzeichnet.

Anstehen in Gruppen ist nicht gestattet.

Der Verkauf findet ausschließlich im Verkaufsbereich statt.

Das Kiosk-Personal ist auf das notwendige Minimum beschränkt (max. 3 Personen Verkauf, 2 Personen Küche).

Gebrauch von Einmalhandschuhen wird empfohlen.

Ausgabe von Speisen erfolgt nur durch eingewiesenes Personal mit Handschuhen und Mund-Nasen-Schutz.

Auf Mehrweggeschirr wird verzichtet, bzw. Maschinelle Reinigung erfolgt bei mind. 60°.

Alle Speisen sind in der Vitrine geschützt.

Kiosk-Personal ist zu regelmäßigem Händewaschen verbunden mit Desinfektion verpflichtet.

IX. Toilettennutzung

Nur jedes zweite Waschbecken / Pissoire ist nutzbar.

Desinfektionsspender werden zur Verfügung gestellt und sind verpflichtend zu nutzen. Für eine Hinweisbeschilderung zu Verhaltensregeln ist gesorgt.

X. Maßnahmen im Umgang mit einem Verdachtsfall für eine CoVID19-Infektion bei Teilnehmer*innen/Mitarbeiter*innen

Im Verdachtsfall werden betroffene Personen isoliert

Der Sanitätsdienste bzw. Rettungsdiensts vor Ort wird umgehend informiert

Gesundheitsbehörden werden umgehend informiert

Im Extremfall treffen Behörden die Entscheidung über Konsequenzen bzw. Abbruch der Veranstaltung.

Nach Bekanntgabe einer CoVID19-Infektion hat eine unverzügliche Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Gesundheitsamt und der DHB- sowie BHV-Geschäftsstelle zu erfolgen.

Abschnitt 3:

Zone 2: Spielfeld, Halleninnenraum, Kabinengang, Kabinen

XI. Anreise und Halle

1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter zur Halle

Anreise Auswärts-Mannschaft: Die Anreise der Mannschaften erfolgt in der Regel im Mannschaftsbus oder individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn. Auf Fahrgemeinschaften sollte zunächst verzichtet werden. Bei Anreise im Mannschaftsbus ist dieser vor Zutritt der Teams ausreichend zu desinfizieren. Spielerinnen, Trainer*innen & Betreuer*innen tragen einen Mund-Nasen-Schutz. Die Mitfahrt ist auf die unmittelbar Spielbeteiligten zu begrenzen, sodass Abstände zwischen den Mitfahrern bestmöglich eingehalten werden können.

Spielerinnen, Trainer*innen und Betreuer*innen des Heimteams sowie auch die Schiedsrichter*innen reisen individuell und nach Möglichkeit im PKW an. Auf Fahrgemeinschaften soll verzichtet werden.

Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt über den separaten Sportler- Eingang. Weibliche Gastmannschaften melden die Ankunftszeit mindestens 30 Minuten vorab beim Gastverein per WhatsApp unter **0151/ 11 56 18 74**.

Die Registrierung der unmittelbar Spielbeteiligten erfolgt am Eingang/Ticketverkauf. Die beteiligten Mannschaften geben ihre jeweilige Anwesenheitsliste (wird vorab an den MV per Mail geschickt) inklusive der Bestätigung der Symptomfreiheit dort unterschrieben ab.

Da die Kabinen nur durch einen Gang betreten werden können, sprechen sich die beteiligten Mannschaften vorab über mögliches Betreten oder Verlassen ab.

2. Anreise der weiteren Spielbeteiligten

Die Anreise der weiteren Spielbeteiligten erfolgt individuell und nach Möglichkeit im PKW. Auf Fahrgemeinschaften soll verzichtet werden.

Sämtliche weitere Spielbeteiligte haben sich mit der Ankunft eines Spiels beim Heimverein/ Veranstalter zu melden. Dieser führt einen Nachweis aller anwesenden Spielbeteiligten.

Der Zugang erfolgt über den Sportler-Eingang, zeitlich entkoppelt von anderen Spielbeteiligten. Folgende Maßnahmen sind vorzunehmen:

- o Desinfektion
- o Mund-Nasen-Schutz: sonst kein Zutritt;
- o Symptomfragebogen: bei Ja kein Zutritt.

3. Kabinen / Räume

Den Mannschaften wird nach Möglichkeit eine Doppelkabine zugeteilt.

In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.

In der Schiedsrichter*innen-Kabine dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten.

Im separaten Raum für das Kampfgericht (Kraftraum) dürfen sich maximal fünf Personen zeitgleich aufhalten.

Alle Personen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschafts-Vertreter und Schiedsrichter möglichst einzeln erfolgen.

Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.

4. Duschen

- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen.
- Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist auf 2 begrenzt. Diese haben die diagonal liegenden Duschen zu benutzen.
- Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.
- Materialien der aktiv Spielbeteiligten sollten, wenn möglich, in den Kabinen gelagert werden.
- Jede Mannschaft meldet sich nach dem Wettkampf nach Verlassen der Kabine beim Heimverein ab, sodass eine Reinigung durchgeführt werden kann.
- Die Lüftung der Kabinen wird während des gesamten Spieltags sichergestellt.
- Die jeweiligen Kabinen müssen nach Verlassen mindestens 20 Minuten vollständig durchgelüftet werden.

5. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

- Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.
- Jede Mannschaft nutzt ausschließlich Ihre Zugangstür zum Spielfeld. Die Türen werden entsprechend gekennzeichnet.

6. Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke ist am Ende der Wechselmarken. Somit wird der größtmögliche Abstand gewährleistet.
- Dort wo möglich, behalten Spieler*innen sowie Betreuer*innen ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank.
- Medizinisches Personal darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler*innen müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampfgerichts das Spielfeld verlassen.
- Die Mannschaftsstühle werden vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch das Reinigungspersonal desinfiziert.
- Harz darf nur bei Bayernliga & JBLH Spielen genutzt werden. Es muss zwingend wasserlöslich sein. Bei der Nutzung eines anderen Harz, wird eine Reinigungspauschale von 750,00 € zzgl. MwSt. Dem verursachenden Verein in Rechnung gestellt.

7. Zeitnehmertisch

- Der Laptop sowie die Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- Sofern Desinfektionsvorgaben nur bedingt einzuhalten sind, müssen Zeitnehmer und Sekretär sowie ggf. Delegierter Einweg-Handschuhe tragen.
- Für die Kommunikation des Delegierten/Sekretär mit den Team-Offiziellen, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist vom Delegierten ein Mund-Nasen-

8. Wischer*innen

Wischer*innen müssen mind. 14 Jahre alt sein. Sie tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Einweg-Handschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Wischer/Wischmop sind vorab zu desinfizieren.

XII. Zeitlicher Spielablauf

1. Aufwärmphase

Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, u.ä. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit.

Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung (30 Sekunden), ausschließlich durch die jeweiligen Zugangstüren.

Jede Spielerin verfügt über ihr eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).

2. Technische Besprechung

An der Technischen Besprechung nehmen teil: Delegierter – soweit angesetzt; Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim- und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A). Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss desinfiziert.

3. Einlaufprozedere

Beide Mannschaften laufen nacheinander ein. Die Spielerinnen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Die Aufstellung erfolgt mit Abstand. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

Zusätzliche Personen einer Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind aktuell nicht gestattet.

4. Während des Spiels

Eine Desinfizierung der Kabinen ist durch das Reinigungspersonal in der 1./2. Halbzeit vorzunehmen, wenn keine Personen anwesend sind.

Die Wischer*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spielerinnen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischer*innen ein.

Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.

Spielerinnen sollten auf das Abklatschen untereinander bei Torerfolg o.ä. verzichten.

Die personifizierten Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

5. Halbzeit

Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Mannschaften (1 Minute Verzögerung).

Die Mannschaften verlassen das Spielfeld durch die jeweils zugeordnete Spielfeld-Tür. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist unbedingt zu vermeiden. Schutz zu tragen.

- Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten.
- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke wird nach Verlassen der Spielfläche von den unmittelbar Spielbeteiligten durch das Reinigungspersonal sichergestellt. Eine Reinigung/ Desinfektion des Equipments wird ggf. ebenfalls vorgenommen.

6. Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Mannschaften.
- Die Mannschaften verlassen das Spielfeld durch die jeweils zugeordnete Spielfeld-Tür.
- Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist unbedingt zu vermeiden.
- Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.

7. Sonstiges

- Ordner u.a. werden durch den Heimverein gesondert auf das geltende Hygienekonzept geschult und mit entsprechenden Materialien ausgestattet.
- Fotografen werden ausschließlich bei Anmeldung im Ticket-Bereich zugelassen und entsprechend markiert. Eine Schulung auf die geltenden Vorschriften erfolgt vor betreten des Spielortes.
- Anzahl und Platzierung von Spendern mit Desinfektionsmitteln, Seife etc.
- „Open Door“ zur Vermeidung Kontakt mit Türklinken.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen.

Forst United weiblich: **Stand 08.10.2020**
Felix Mäsel (Spartenleitung Handball weiblich)

www.forst-united.com
Instagram: @forstunited
Facebook: @forstunited

#lookwhatwestarted

HANDBALL HOCHBURG EBERSBERG

(Part Of TSV 1877 Ebersberg)